

## **Protokoll - Nr. 14 / 2024**

### **Des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung am 16.10.2024**

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ort:** Max Hüntens Haus  
**Gemeindevertreter:** 13

Herr Carsten Wendt  
Herr Andreas Kuhn  
Markus Weiß entschuldigt  
Herr Ted-Michael Fischer  
Herr Felix Schlicht  
Herr Silvio Gerdnun  
Frau Anett Porath  
Herr René Schneider  
Herr Rico Nowicki  
Frau Denise Lucht  
Frau Leyla Vießmann  
Herr Andy Ennen  
Herr Lutz Weber  
Herr Rainer Eiweleit

#### **Mitglieder der Verwaltung:**

Herr Christian Zornow Bürgermeister  
Frau Karin Eiweleit Leiterin Bürger- und Ordnungsamt  
Frau Sandra Schneider Leiterin Finanz- und Sozialverwaltungsamt  
Frau Andrea Linde SB Bau- u. Liegenschaftsamt  
Frau Dana Menzlin SB Bau- u. Liegenschaftsamt  
Frau Grit Borgwald SB Bau- u. Liegenschaftsamt  
Herr Stefan Petschaelis SB Abwasserentsorgungsbetrieb  
Frau Birte Meyer Protokollantin

**Gäste im Saal:** 11 Bürger  
**Presse:** Konrad Buchwald vom NDR

#### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung**
- 3. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift:  
Protokoll Nr. 12/2024 vom 19.09.2024**
- 4. Bericht des Bürgermeisters über die in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**
- 5. Einwohnerfragen**
- 6. Anfragen von Gemeindevertretern**
- 7. Beschluss über die Grundsätze für Geldanlagen der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (Anlagenrichtlinie)**
- 8. Durchführung eines Konzessionsverfahrens gem. § 46 EnWG zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes in der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (Konzessionsverfahren)**

9. **Beratung und Grundsatzbeschluss zur aufkommensneutralen und transparenten Umsetzung der Grundsteuerreform Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
10. **Beschluss über einen Antrag auf Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 53 „Touristik-Zentrum Zingst“**
11. **Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlage des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“ der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**

**TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

**Herr Wendt** begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die konstituierende Sitzung.

**TOP 2: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

**TOP 3: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift: Protokoll Nr. 12/2024 vom 19.09.2024**

**Protokoll Nr. 12/2024 vom 19.09.2024**

**Beschluss-Nr.: 51/14/24**

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	14	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

**Bemerkung:** Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 4: Bericht des Bürgermeisters über die in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

**Herr Zornow** informiert darüber, dass in der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung Beschlüsse zu einer Grundstücksangelegenheit Am Pussik und über das Vorhaben Offshore-Windpark „Gennaker“ gefasst wurden.

Im Anschluss trägt der **Bürgermeister** seinen Bericht vor (**Anlage zu diesem Protokoll**).

Zum Thema Erneuerung Pumpwerk Fritz-Reuter-Straße ergänzt **Herr Petschaelis**, dass demnächst mit der Ausschreibung für die Maßnahme begonnen wird und die Bautätigkeiten für März 2025, also noch vor der Saison, geplant sind.

**TOP 5: Einwohnerfragen**

**Herr Hartung fragt**, wann es am Hafen auch einen Spielplatz geben wird.

**Herr Zornow** antwortet darauf, dass die Planungen dafür bereits angeschoben worden sind und es dafür zwei Fördermittelgeber gibt. Auf Nachfrage von **Herrn Hartung** zeigt **Herr Zornow** noch einmal, wo genau am Hafen ein Spielplatz entstehen soll.

**Herr Hoth** beziffert die Gesamtkosten dafür auf 460.000,00 €.

Man ist guter Hoffnung, dass dieser bis zur Saison 2025 fertiggestellt sein wird.

**Herr Harendt** fragt nach der in diesem Herbst geplanten Baumaßnahme des StALU Riegeldeich West. Das StALU hat verschiedene andere Projekte vorgezogen, es wurde noch kein Planfeststellungsverfahren eingeleitet und es bestehen immer noch naturschutzrechtliche Probleme, antwortet **Herr Zornow**. Das bedeutet, dass in diesem Herbst leider an der Stelle nichts passiert. Das ist für die Gemeinde ein unhaltbarer Zustand, denn die Verkehrssicherungspflicht ist hier zugeordnet. Es sind seinerzeit keine Stützen an den Seiten verbaut worden, was dafür sorgt, dass das Pflaster an diesen Stellen immer weiter absackt.

**Herr Schmidt** fragt nach dem Stand der Umsetzung des Schülerprojektes von 2013 „Zingst barrierefrei zu gestalten“. Was ist bisher passiert und was ist noch geplant.

**Herr Hoth** antwortet, dass jährlich 20.000 € für diese Maßnahmen zur Verfügung stehen. Er zählt die bisher fertiggestellten Maßnahmen und die noch in diesem Jahr geplanten auf. Er animiert die Gäste dazu, der Verwaltung zu melden, wenn auffällt, wo noch Nachbesserungsbedarf ist. Auch über den Schadensmelder auf der Homepage der Gemeinde ist dies möglich.

**Herr Schmidt** hat Sorge, dass jetzt, wo sich die Gemeindevertretung so verjüngt hat, was er ausdrücklich gut findet, die Interessen der Senioren vernachlässigt werden. Er übergibt dem Vorsitzenden des Sozialausschusses, Herrn Nowicki, ein Papier mit Informationen zur Arbeit eines Seniorenausschusses und bittet, darüber zu beraten, ob in Zingst ein solcher eingerichtet werden soll. Dies ist in seinen Augen sehr wichtig und an der Zeit und wurde auch schon öfter von ihm angeregt.

Eine Nachfrage gab es von einer Bürgerin betreffs der Stellungnahme der Gemeinde Zingst zum neuen Raumordnungsverfahren. Sie erkundigte sich nach aktuellen Informationen und fragte nach der regionalen Zusammenarbeit.

**Herr Zornow** berichtete über Treffen mit den Gemeinden vom Darß und Fischland und dem Nationalparkamt. Man stehe zu dem Thema in engem Austausch.

**Herr Kuhn** erläuterte die Stellungnahme des Kreistages und stellte den Privilegierungstatbestand für Windenergieanlagen aus dem Baugesetzbuch in Frage. Offiziell sind bis 2027 1,4 % und bis 2032 2,1% der Landesfläche von MV für solche Windeignungsgebiete auszuweisen.

Die Fragestellerin warb für die Mitarbeit in der Bürgerinitiative „Keine Windräder auf dem Fischland Darß Zingst“.

**Frau Karaçay** fragt was mit dem Pavillon am Schüler- und Jugendzentrum geplant ist.

**Herr Zornow** antwortet, dass der Sozialausschuss sich in seiner letzten Sitzung für den Erhalt des Pavillons ausgesprochen hat. Er wird nicht nur von Zingstern genutzt, sondern hat eine große Reichweite auch für Jugendliche in Nachbarbargemeinden. Den Pavillon ganz zu schließen, wird vermutlich das Problem nicht lösen.

Weiterhin kam der Vorschlag aus dem Sozialausschuss, diesen Bereich einzuzäunen und die Öffnung an die Öffnungszeiten des Schüler- und Jugendzentrums anzugleichen.

**Herr Guiard** macht den Vorschlag auf dem Deich mehr Bänke für die Kranichbeobachter aufzustellen.

**Herr Zornow** antwortet, dass es da Vorschriften vom StALU gibt, aber im Rahmen dieser es sicherlich möglich ist Bänke nachzurüsten.

Eine weitere Frage von **Herrn Guiard** ist, ob man die Beleuchtung auf dem Deich eine halbe Stunde später einschalten kann.

Dies muss Herr Zornow verneinen, denn der Deich ist ein öffentlicher Rad- und Fußweg. Die Beleuchtung wird nach Vorschrift bei einer bestimmten Lumenzahl eingeschaltet und ist für die Verkehrssicherungspflicht von Bedeutung. Sollte in dieser halben Stunde beispielsweise ein Radfahrer stürzen, weil er dort nichts mehr sieht, wird die Gemeinde dafür in die Pflicht genommen.

## **TOP 6:       Anfragen von Gemeindevertretern**

**Herr Weber** greift noch einmal die Mobilfunkabdeckung Richtung Osterwald und Sundische Wiese (Schlösschen) auf. Seine Befürchtung ist, dass, wenn in diesem Bereich jemandem etwas passiert, er keine Hilfe rufen kann. **Herr Zornow** hat in seinem Bericht bereits die aktuelle Situation vorgestellt. Für die Netzbetreiber gilt Zingst als ausreichend versorgt. Nicht so gut versorgt ist tatsächlich der von Herrn Weber angesprochene Bereich. **Herr Zornow** und weitere Teilnehmer dieser Sitzung bestätigen Herrn Weber, dass das Absetzen eines Notrufes jederzeit möglich ist.

## **TOP 7:      **Beschluss über die Grundsätze für Geldanlagen der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (Anlagenrichtlinie)****

**Herr Zornow** erläutert den Gemeindevertretern die Beschlussvorlage. Im Zuge der Änderung der Kommunalverfassung M-V sind auch die Regelungen zu Geldanlagen überarbeitet worden und der Erlass einer Anlagenrichtlinie verbindlich vorgegeben.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 10.10.2024 die Empfehlung zum Beschließen dieser Anlagenrichtlinie abgegeben.

**Vorlage-Nr.: FSA 006/2024**

**Beschluss-Nr.: 52/14/24**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Grundsätze für Geldanlagen der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (Anlagenrichtlinie).

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	14	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

**Bemerkung:** Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **TOP 8:      **Durchführung eines Konzessionsverfahrens gem. § 46 EnWG zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes in der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (Konzessionsverfahren)****

Vorgestellt und erläutert wird die Beschlussvorlage von Herrn Zornow.

Der Finanzausschuss gab in seiner Sitzung am 10.10.2024 die Empfehlung zur Beschlussfassung.

**Vorlage-Nr.: FSA 007/2024**

**Beschluss-Nr.: 53/14/24**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, den Wegenutzungsvertrag Strom (Konzessionsvertrag) mit der E.DIS Netz GmbH, beginnend mit dem 17.11.2025, für weitere 20 Jahre abzuschließen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	14	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

**Bemerkung:** Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **TOP 9:      **Beratung und Grundsatzbeschluss zur aufkommensneutralen und transparenten Umsetzung der Grundsteuerreform Gemeinde Ostseeheilbad Zingst****

**Herr Zornow** erläutert ausführlich und anhand von Beispielen den Inhalt dieser Beschlussvorlage. Hierbei geht ausschließlich um die Grundsteuer B. Die Grundsteuer A bleibt vorerst unverändert.

Es gilt heute, die Höhe des gemeindlichen Hebesatzes ab 01.01.2025 festzulegen.

Der Finanzausschuss sprach sich in seiner Sitzung am 10.10.2024 für einen Hebesatz von 275 % aus.

**Vorlage-Nr.: FSA 008/2024****Beschluss-Nr.: 54/14/24****Beschlussvorschlag:**

1. Mit der Grundsteuerreform werden sich sämtliche Grundsteuermessbeträge im Gebiet der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst verändern. Deshalb wird die Gemeinde Zingst ihre Grundsteuerhebesätze überprüfen und zum 1. Januar 2025 anpassen. Die Gemeindevertretung bekennt sich ausdrücklich zum Ziel einer aufkommensneutralen Grundsteuerreform. Das gemeindliche Grundsteueraufkommen im Jahr 2025 soll durch die Reform auf dem Niveau des Jahres 2024 stabil gehalten werden. Die Aufkommensneutralität kann allerdings nicht für das einzelne Steuerobjekt bzw. den Steuer-schuldner gewährleistet werden. Einige Grundstückseigentümer werden eine höhere Grundsteuer zahlen, andere weniger Grundsteuer. Entscheidend ist die Wertentwicklung des Grundstücks im Vergleich zu den übrigen Grundstücken innerhalb der Gemeinde. Die Verwaltung bittet darum einen Beschluss zu fassen über die zukünftige Höhe des Hebesatzes ab 01.01.2025:

400 % Hebesatz unverändert

**275 % Hebesatz-Senkung mit Puffer**

184 % Hebesatz-Senkung mit Aufkommensneutralität

...

2. Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung einer Hebesatzsatzung zum 01.01.2025.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	14	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 10:      **Beschluss über einen Antrag auf Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 53 „Touristik-Zentrum Zingst“****

**Herr Hoth** stellt den Sachverhalt dar und erläutert, dass es in dieser Sitzung erstmal darum geht, grundsätzlich zu entscheiden, ob die Gemeindevertretung eine Änderung dieses Bebauungsplanes möchte. Detailfragen können erst geklärt werden, wenn vom Vorhabenträger ein genaues Konzept vorliegt. Fragen von Gemeindevertretern werden beantwortet.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 27.08.2024 der Änderung des Bebauungsplanes zur Erweiterung des Hotels unter den Bedingungen zugestimmt, dass das Restaurant, der Wellnessbereich und das Fitnesscenter für die Öffentlichkeit zugänglich bleiben und die Errichtung von Wohnungen für Mitarbeiter unbedingt zu berücksichtigen ist.

Nach Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

**Vorlage-Nr.: BLA 022/2024****Beschluss-Nr.: 55/14/24****Beschlussvorschlag:****Variante 1:**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt, dem Antrag des Vorhabenträgers vom 16.09.2024 zu entsprechen, mit dem Ergebnis, ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle notwendigen Schritte für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, in Abstimmung mit dem Vorhabenträger, einzuleiten und für die Gemeindevertretung vorzubereiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	14	Ja-Stimmen:	11
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	1
		Stimmenenthaltungen:	1

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 11:    **Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlage des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“ der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst****

**Herr Zornow** erläutert die Beschlussvorlage mit dem Satzungsentwurf und die Gebührenkalkulation und begründet die Satzungsänderung.

**Vorlage-Nr.: LS 07/2024**

**Beschluss-Nr.: 56/14/24**

**Beschlussvorschlag:**

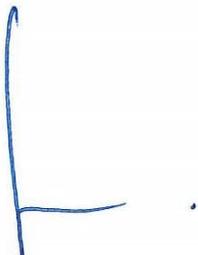
Die Gemeindevertretung beschließt, die Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“ der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst vom 19.09.2014 mit Wirkung zum 01.01.2025.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	14	Ja-Stimmen:	13
davon teilnehmend:	13	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, **Herr Wendt**, beendet die öffentliche Sitzung **um 20:30 Uhr**.



W E N D T  
Vors. d. Gemeindevertretung



MEYER  
Protokollführerin



# Bericht des Bürgermeisters (BdB)

Sitzung der Gemeindevertretung am 16. Oktober 2024



## Zahlen & Fakten

Monat	Zulaufmenge	Durchschnitt	Regulär von	Regulär bis	Kurzzeitiger Spitzenwert
01.09.-30.09.23	40.163	1.339	1.100	1.500	-
01.10.-31.10.23	40.801	1.316	1.060	1.570	-
01.11.-30.11.23	31.991	1.066	720	1.100	1.600 (12 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.12.-31.12.23	33.467	1.080	690	2.190	-
01.01.-31.01.24	43.890	1.416	750	2.300	5.100 (31 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.02.-29.02.24	37.334	1.301	760	850	3.600 (25 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.03.-31.03.24	30.305	978	760	1.100	1.440 (Ostern)
01.04.-30.04.24	37.026	1.234	840	1.400	3.000 (40 l/m <sup>2</sup> Regen in 2 Tagen)
01.05.-31.05.24	41.210	1.329	1.000	1.500	3.200 (35 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.06.-30.06.24	48.650	1.622	1.400	1.700	2.000 (23 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.07.-31.07.24	63.921	2.062	1.600	2.200	2.800 (18 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.08.-31.08.24	57.976	1.870	1.560	2.190	2.330 (5 l/m <sup>2</sup> Regen)
01.09.-30.09.24	42.242	1.408	1.220	1.600	-
01.10.-11.10.24	15.293	1.390	1.180	1.570	-

# laufender Betrieb

technischer Bereich

- Die Abwassermengen liegen aktuell bei 1.200 bis 1.400 m<sup>3</sup>/d. Über das verlängerte Wochenende zum Tag der Deutschen Einheit gingen diese nochmal hoch auf über 1.500 m<sup>3</sup>/d.
- Im November findet die zweite und letzte Klärschlammwässerung für dieses Jahr statt.

# Zahlen & Fakten

## Fremdenverkehrsstatistik 2022

Stichtag: 31.12.2022

Fehlende Daten, siehe Kommentar

AVS	Stand: 10.01.2023
Statistiken	Stand: 10.01.2023
<b>2022 Ø Bettenanzahl:</b>	<b>15.880</b>

### Übernachtungen 2022

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	25.786	19.821	45.607
Februar	29.808	17.921	47.729
März	43.271	25.543	68.814
April	93.232	39.937	133.169
Mai	112.909	48.416	161.325
Juni	178.885	76.507	255.392
Juli	249.155	89.121	338.276
August	262.814	112.001	374.815
September	142.950	64.270	207.220
Oktober	113.599	52.555	166.154
November	28.353	22.546	50.899
Dezember	31.154	21.123	52.277
	<b>1.311.916</b>	<b>589.761</b>	<b>1.901.677</b>

### Personen 2022

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	9.974	4.552	14.526
Februar	7.180	3.387	10.567
März	9.608	5.128	14.736
April	18.979	8.033	27.012
Mai	21.305	9.587	30.892
Juni	29.039	12.764	41.803
Juli	39.658	14.138	53.796
August	39.559	17.020	56.579
September	25.556	10.635	36.191
Oktober	23.801	9.384	33.185
November	7.104	3.924	11.028
Dezember	7.475	3.207	10.682
	<b>239.238</b>	<b>101.759</b>	<b>340.997</b>

### Einnahmen 2022

Monat	AVS	Statistiken	Tageskurkarten	Summe
Januar	58.652,30 €	35.222,58 €	5,75 €	93.880,63 €
Februar	54.167,90 €	28.445,15 €	93,15 €	82.706,20 €
März	82.961,55 €	44.103,69 €	642,75 €	127.707,99 €
April	174.455,80 €	75.257,14 €	642,15 €	250.355,09 €
Mai	223.620,30 €	93.183,12 €	1.111,90 €	317.915,32 €
Juni	355.038,55 €	150.535,75 €	2.197,00 €	507.771,30 €
Juli	454.748,87 €	186.273,39 €	3.086,00 €	644.108,26 €
August	488.315,08 €	217.227,76 €	4.282,85 €	709.825,69 €
September	297.427,75 €	123.721,29 €	1.419,30 €	422.568,34 €
Oktober	221.236,93 €	99.057,33 €	1.016,50 €	321.310,76 €
November	58.815,22 €	37.918,31 €	177,10 €	96.910,63 €
Dezember	52.611,05 €	41.916,47 €	46,00 €	94.573,52 €
	<b>2.522.051,30 €</b>	<b>1.132.861,98 €</b>	<b>14.720,45 €</b>	<b>3.669.633,73 €</b>

Kein Abgleich mit der Buchhaltung, brutto

### Kategorien 2022

Kategorie	AVS	Statistiken	Summe
Erwachsene	159.159	78.847	238.006
Jugendliche 7-17	18.351	12.453	30.804
Kinder 0-6	11.383	2.220	13.603
SB GdB 50-100	5.204	284	5.488
Begleitt. GdB 100	724	93	817
Dionstreisende	1.574	1.224	2.798
Hunde	6.756	6.255	13.011

Zeitraum	2019 bis Dez. '19	2020 bis Dez. '20	2021 bis Dez. '21	2022 bis Dez. '22
Bettenanzahl	14.292	14.962	15.499	15.880
Ø Bettenauslastung	35,6%	31,4%	29,9%	32,8%
Anzahl Gäste	347.596	314.589	288.622	340.997
Anzahl UN	1.855.892	1.721.991	1.690.633	1.901.677
Ø Aufenthaltsdauer	5,3	5,5	5,9	5,6
Kurabgabe	3.338.465,01 €	3.421.457,50 €	3.258.508,27 €	3.669.633,73 €
Fremdenverkehrsabgabe*	397.789,00 €	407.846,00 €	414.134,00 €	422.008,50 €
Jahreskurabgabe*	-	62.826,00 €	109.805,40 €	161.055,40 €
verkaufte Tageskurkarten	-	-	2.448 Stk.	6.616 Stk.

\*aktueller Stand, Soll-Buchung, Bescheidlauf zzgl. AVS bei Jahreskurabgabe.

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	43.589	20.845	64.434
Bayern	59.813	25.684	85.497
Berlin	98.833	50.065	148.898
Brandenburg	105.240	57.581	162.821
Bremen	5.948	5.085	11.033
Hamburg	22.901	18.333	41.234
Hessen	49.235	17.548	66.783
M-V	48.582	63.273	111.855
Niedersachsen	115.157	64.770	179.927
Nordrhein-Westfalen	159.327	69.851	229.178
Rheinland-Pfalz	16.208	8.546	24.754
Saarland	2.039	1.624	3.663
Sachsen	185.325	52.751	238.076
Sachsen-Anhalt	112.716	36.739	149.455
Schleswig-Holstein	39.334	31.305	70.639
Thüringen	79.288	24.589	103.877
keine Angabe PLZ	161.136	28.795	189.931
Ausland	7.231	12.389	19.620
keine Angabe Land	14		14
ungeklärte Diff.	0	-12	-12
	<b>1.311.916</b>	<b>589.761</b>	<b>1.901.677</b>

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	5.173	3.449	8.622
Bayern	7.821	4.270	12.091
Berlin	17.598	8.715	26.313
Brandenburg	19.968	9.970	29.938
Bremen	944	875	1.819
Hamburg	4.346	3.221	7.567
Hessen	5.818	2.983	8.801
M-V	12.674	11.132	23.806
Niedersachsen	17.495	11.058	28.553
Nordrhein-Westfalen	18.685	11.847	30.532
Rheinland-Pfalz	1.942	1.426	3.368
Saarland	243	303	546
Sachsen	25.724	8.993	34.717
Sachsen-Anhalt	17.666	6.310	23.976
Schleswig-Holstein	7.443	5.474	12.917
Thüringen	10.996	4.187	15.183
keine Angabe PLZ	27.147	5.076	32.223
Ausland	1.462	2.032	3.494
keine Angabe Land	6		6
ungeklärte Diff.	36.087	438	36.525
	<b>239.238</b>	<b>101.759</b>	<b>340.997</b>

# Zahlen & Fakten

## Fremdenverkehrsstatistik 2023

Stichtag: 31.12.2023

Fehlende Daten, siehe Kommentar

	AVS	Stand: 03.05.2024
	Staatsstken	Stand: 03.05.2024
2023 Ø Bettenanzahl:		15.500

### Übernachtungen 2023

Monat	AVS	Staatsstken	Summe
Januar	21.594	21.071	42.665
Februar	30.627	15.013	45.640
März	48.155	22.804	70.959
April	97.537	28.687	126.224
Mai	136.051	43.740	179.791
Juni	192.721	44.828	237.549
Juli	296.226	62.105	358.331
August	302.868	75.096	377.964
September	176.719	43.462	220.181
Oktober	146.679	36.284	182.963
November	33.220	11.489	44.709
Dezember	52.250	16.399	68.649
	<b>1.534.647</b>	<b>420.978</b>	<b>1.955.625</b>

### Personen 2023

Monat	AVS	Staatsstken	Summe
Januar	8.873	4.481	13.354
Februar	7.668	1.926	9.594
März	11.167	3.318	14.485
April	21.740	5.836	27.576
Mai	28.383	9.203	37.586
Juni	31.783	8.914	40.697
Juli	46.911	10.829	57.740
August	45.648	12.132	57.780
September	34.541	9.450	43.991
Oktober	30.027	7.080	37.107
November	8.790	1.855	10.645
Dezember	12.493	2.015	14.508
	<b>288.024</b>	<b>77.039</b>	<b>365.063</b>

### Einnahmen 2023

Monat	AVS	Staatsstken	Tageskurkarten	Summe
Januar	51.781,80 €	38.544,92 €	87,40 €	90.414,12 €
Februar	57.928,91 €	21.554,19 €	162,00 €	79.645,10 €
März	92.321,10 €	34.856,62 €	343,05 €	127.520,77 €
April	177.719,20 €	54.477,20 €	836,45 €	233.032,85 €
Mai	264.124,34 €	85.825,85 €	1.363,85 €	351.314,04 €
Juni	378.820,32 €	96.434,65 €	2.517,95 €	477.772,92 €
Juli	532.590,05 €	133.759,90 €	4.034,45 €	670.384,40 €
August	562.904,29 €	141.610,85 €	4.056,35 €	708.571,49 €
September	356.312,28 €	86.858,10 €	2.329,63 €	445.500,01 €
Oktober	286.027,70 €	65.202,45 €	1.216,95 €	352.447,10 €
November	65.000,39 €	18.228,50 €	644,00 €	83.872,89 €
Dezember	85.468,18 €	30.445,05 €	148,35 €	116.061,58 €
	<b>2.910.998,56 €</b>	<b>807.798,28 €</b>	<b>17.740,43 €</b>	<b>3.736.537,27 €</b>

Kein Abgleich mit der Buchhaltung, brutto

Bundesland	AVS	Staatsstken	Summe
Baden-Württemberg	52.195	14.301	66.496
Bayern	74.993	17.175	92.168
Berlin	123.680	27.041	150.721
Brandenburg	136.511	40.765	177.276
Bremen	7.168	2.094	9.262
Hamburg	27.602	9.505	37.107
Hessen	59.269	10.612	69.881
M-V	58.144	49.524	107.668
Niedersachsen	135.376	48.036	183.412
Nordrhein-Westfalen	184.609	48.620	233.229
Rheinland-Pfalz	16.957	6.213	23.170
Saarland	2.150	573	2.723
Sachsen	234.113	36.346	270.459
Sachsen-Anhalt	142.880	24.436	167.316
Schleswig-Holstein	47.825	24.502	72.327
Thüringen	101.161	14.636	115.797
keine Angabe PLZ	118.523	37.707	156.230
Ausland	11.419	8.892	20.311
keine Angabe Land	72	0	72
ungeklärte Diff.	0	0	0
	<b>1.534.647</b>	<b>420.978</b>	<b>1.955.625</b>

Bundesland	AVS	Staatsstken	Summe
Baden-Württemberg	6.231	2.666	8.897
Bayern	9.685	3.204	12.889
Berlin	22.546	4.887	27.433
Brandenburg	26.095	7.357	33.452
Bremen	1.113	385	1.498
Hamburg	5.371	1.792	7.163
Hessen	7.018	1.956	8.974
M-V	14.758	8.975	23.733
Niedersachsen	20.977	8.867	29.844
Nordrhein-Westfalen	21.721	9.053	30.774
Rheinland-Pfalz	2.074	1.146	3.220
Saarland	272	110	382
Sachsen	32.615	6.466	39.081
Sachsen-Anhalt	22.358	4.358	26.716
Schleswig-Holstein	9.451	4.573	14.024
Thüringen	13.941	2.623	16.564
keine Angabe PLZ	22.958	6.981	29.939
Ausland	2.309	1.640	3.949
keine Angabe Land	6		6
ungeklärte Diff.	46.525	0	46.525
	<b>288.024</b>	<b>77.039</b>	<b>365.063</b>

### Kategorien 2023

Kategorie	AVS	Staatsstken	Summe
Erwachsene	188.797	59.946	248.743
Jugendliche 7-17	21.990	9.280	31.270
Kinder 0-6	11.736	2.089	13.825
SB GdB 50-100	6.766	50	6.816
Begleittp. GdB 100	929	10	939
Dienstreisende	2.578	160	2.738
Hunde	8.703	5.504	14.207

Zeitraum	2020 bis Dez. '20	2021 bis Dez. '21	2022 bis Dez. '22	2023 bis Dez. '23
Bettenanzahl	14.962	15.499	15.880	15.500
Ø Bettenauslastung	31,4%	29,9%	33,3%	34,6%
Anzahl Gäste	314.589	288.622	345.669	365.063
Anzahl ÖN	1.721.991	1.690.633	1.929.741	1.955.625
Ø Aufenthaltsdauer	5,5	5,9	5,6	5,4
Kurabgabe	3.421.457,50 €	3.258.508,27 €	3.717.272,53 €	3.736.537,27 €
Fremdenverkehrsabgabe*	407.846,00 €	414.134,00 €	422.008,50 €	417.564,50 €
Jahreskurabgabe*	62.826 Stk.	109.805,40 €	161.055,40 €	163.590,00 €
verkaufte Tageskurkarten		2.448 Stk.	6.627 Stk.	7.923 Stk.

\*aktueller Stand, Soll-Buchung, Bescheidlauf zzgl. AVS bei Jahreskurabgabe.

# Zahlen & Fakten

## Fremdenverkehrsstatistik 2024

Stichtag: 30.09.2024

Fehlende Daten, siehe Kommentar

AVS	Stand: 08.10.2024
Statistiken	Stand: 08.10.2024
<b>2024 Ø Bettenanzahl:</b>	<b>15.400</b>

### Übernachtungen 2024

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	30.101	13.841	43.942
Februar	34.114	9.757	43.871
März	72.992	24.466	97.458
April	62.152	19.013	81.165
Mai	142.442	44.635	187.077
Juni	196.454	47.905	244.359
Juli	303.853	70.338	374.191
August	284.096	69.570	353.666
September	168.869	47.653	216.522
	<b>1.295.073</b>	<b>347.178</b>	<b>1.642.251</b>

### Personen 2024

Monat	AVS	Statistiken	Summe
Januar	11.890	2.731	14.621
Februar	7.584	1.507	9.091
März	17.017	4.313	21.330
April	15.789	4.454	20.243
Mai	28.446	9.077	37.523
Juni	34.865	9.128	43.993
Juli	45.414	11.262	56.676
August	47.422	12.616	60.038
September	31.746	10.035	41.781
	<b>240.173</b>	<b>65.123</b>	<b>305.296</b>

### Einnahmen 2024

Monat	AVS	Statistiken	Tageskurkarten	Summe
Januar	70.988,66 €	23.224,70 €	208,15 €	94.421,51 €
Februar	61.501,29 €	15.459,80 €	288,50 €	77.249,59 €
März	130.151,60 €	42.730,20 €	866,75 €	173.748,55 €
April	119.534,29 €	35.947,15 €	1.318,55 €	156.799,99 €
Mai	273.043,27 €	87.144,00 €	3.717,90 €	363.905,17 €
Juni	379.721,91 €	103.754,45 €	3.412,70 €	486.889,06 €
Juli	543.611,31 €	135.352,70 €	4.232,57 €	683.196,58 €
August	532.568,01 €	139.290,20 €	5.321,85 €	677.180,06 €
September	342.632,25 €	95.137,15 €	2.131,20 €	439.900,60 €
	<b>2.453.752,59 €</b>	<b>678.040,35 €</b>	<b>21.498,17 €</b>	<b>3.153.291,11 €</b>

Kein Abgleich mit der Buchhaltung, brutto

### Kategorien 2024

Kategorie	AVS	Statistiken	Summe
Erwachsene	157.870	50.494	208.364
Jugendliche 7-17	19.048	7.614	26.662
Kinder 0-6	9.944	1.669	11.613
SB GdB 50-100	5.531		5.531
Begleitp. GdB 100	735		735
Dienstreisende	2.601		2.601
Hunde	7.541	5.346	12.887

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	50.705	12.513	63.218
Bayern	69.062	15.875	84.937
Berlin	106.658	18.852	125.510
Brandenburg	120.869	33.263	154.132
Bremen	5.001	1.720	6.721
Hamburg	21.277	6.012	27.289
Hessen	51.221	8.501	59.722
M-V	49.098	40.977	90.075
Niedersachsen	112.432	41.217	153.649
Nordrhein-Westfalen	161.751	43.091	204.842
Rheinland-Pfalz	16.228	4.815	21.043
Saarland	1.369	734	2.103
Sachsen	194.915	29.262	224.177
Sachsen-Anhalt	119.034	19.536	138.570
Schleswig-Holstein	36.454	19.919	56.373
Thüringen	88.399	12.758	101.157
keine Angabe PLZ	79.568	30.584	110.152
Ausland	11.024	7.549	18.573
keine Angabe Land	8		8
ungeklärte Diff.	0	0	0
	<b>1.295.073</b>	<b>347.178</b>	<b>1.642.251</b>

Bundesland	AVS	Statistiken	Summe
Baden-Württemberg	5.882	2.368	8.250
Bayern	8.956	3.014	11.970
Berlin	18.686	3.531	22.217
Brandenburg	22.566	6.246	28.812
Bremen	828	323	1.151
Hamburg	3.984	1.154	5.138
Hessen	6.031	1.617	7.648
M-V	12.110	7.744	19.854
Niedersachsen	17.354	7.674	25.028
Nordrhein-Westfalen	18.719	8.157	26.876
Rheinland-Pfalz	1.865	905	2.770
Saarland	188	139	327
Sachsen	27.028	5.379	32.407
Sachsen-Anhalt	18.919	3.607	22.526
Schleswig-Holstein	7.135	3.849	10.984
Thüringen	12.324	2.320	14.644
keine Angabe PLZ	18.543	5.707	24.250
Ausland	2.148	1.389	3.537
keine Angabe Land	4		4
ungeklärte Diff.	36.903	0	36.903
	<b>240.173</b>	<b>65.123</b>	<b>305.296</b>

Zeitraum	2021 bis Sep. '21	2022 bis Sep. '22	2023 bis Sep. '23	2024 bis Sep. '24
Bettenanzahl	15.499	15.880	15.500	15.400
Ø Bettenauslastung	31,3%	38,1%	39,3%	38,9%
Anzahl Gäste	214.888	288.916	303.103	305.296
Anzahl ON	1.324.723	1.652.543	1.661.205	1.642.251
Ø Aufenthaltsdauer	6,2	5,7	5,5	5,4
Kurabgabe	2.557.836,01 €	3.190.254,82 €	3.187.828,20 €	3.153.291,11 €
Fremdenverkehrsabgabe*	414.134,00 €	422.008,50 €	417.564,50 €	415.146,75 €
Jahreskurabgabe*	109.805 Stk.	161.055,40 €	163.590,00 €	168.193,70 €
verkaufte Tageskurkarten	2.064 Stk.	6.049 Stk.	7.029 Stk.	9.612 Stk.

\*aktueller Stand, Soll-Buchung, Beschäftigt zzgl. AVS bei Jahreskurabgabe.

## Zahlen & Fakten (Entwicklung Kurabgabe Vorschau)

<b>07.10.2024</b>	September	Oktober	November
AVS 2024	342.219,70 €	165.665,71 €	4.292,45 €
AVS 2023	328.951,38 €	268.864,25 €	62.619,84 €
Camping	83.908,55 €	44.379,90 €	8.146,45 €
Rehasan	9.801,45 €	18.104,45 €	9.480,60 €
Gesamt	435.929,70 €	228.150,06 €	21.919,50 €
Planung N	410.000,00 €	310.000,00 €	60.000,00 €
Differenz N	25.929,70 €	- 81.849,94 €	- 38.080,50 €

# Zahlen & Fakten

131023/635/2024  
Zingster Fremdenverkehrsbetrieb

## 3-Jahresvergleich

September 2024 - Handelsrecht

11.10.2024  
Blatt 1

SKR: 04 BWA-Nr.: 1 BWA-Form: DATEV-BWA Wareneinsatz: Wareneinkauf

Bezeichnung	Sep/2024	Sep/2023	Sep/2022	Jan/2024 - Sep/2024	% Ges.- Leistg.	Jan/2023 - Sep/2023	% Ges.- Leistg.	Jan/2022 - Sep/2022	% Ges.- Leistg.
Umsatzerlöse	775.713,72	764.134,21	729.876,78	4.033.386,44	100,00	4.005.698,47	100,00	4.086.695,62	100,00
Bestandsveränderg. FE/UE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamtleistung</b>	<b>775.713,72</b>	<b>764.134,21</b>	<b>729.876,78</b>	<b>4.033.386,44</b>	<b>100,00</b>	<b>4.005.698,47</b>	<b>100,00</b>	<b>4.086.695,62</b>	<b>100,00</b>
Material-/Wareneinkauf	507.094,77	492.207,62	480.789,69	2.804.396,60	69,53	2.804.517,60	70,01	2.807.100,22	68,69
<b>Rohertrag</b>	<b>268.618,95</b>	<b>271.926,59</b>	<b>249.087,09</b>	<b>1.228.989,84</b>	<b>30,47</b>	<b>1.201.180,87</b>	<b>29,99</b>	<b>1.279.595,40</b>	<b>31,31</b>
So. betr. Erlöse	40,00	0,00	10,00	91,00	0,00	73,90	0,00	80,00	0,00
<b>Betrieblicher Rohertrag</b>	<b>268.658,95</b>	<b>271.926,59</b>	<b>249.097,09</b>	<b>1.229.080,84</b>	<b>30,47</b>	<b>1.201.254,77</b>	<b>29,99</b>	<b>1.279.675,40</b>	<b>31,31</b>
<b>Kostenarten:</b>									
Personalkosten	0,00	0,00	0,00	66,00	0,00	66,00	0,00	46,00	0,00
Raumkosten	3.075,73	4.255,73	22.295,40	43.442,12	1,08	53.269,42	1,33	61.924,48	1,52
Betriebliche Steuern	0,00	0,00	0,00	7.069,14	0,18	7.069,14	0,18	5.997,96	0,15
Versicherungen/Beiträge	1.648,98	801,92	347,44	147.198,49	3,65	160.002,56	3,99	29.691,36	0,73
Besondere Kosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fahrzeugkosten (ohne Steuer)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Werbe-/Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kosten Warenabgabe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	65.956,47	73.205,00	52.574,72	641.385,41	15,90	606.503,60	15,14	464.735,42	11,37
Reparatur/Instandhaltung	5.879,64	-166,78	5.159,69	44.750,38	1,11	20.208,39	0,50	73.483,45	1,80
Sonstige Kosten	12.112,40	10.325,83	12.305,52	101.462,57	2,52	86.251,43	2,15	99.512,49	2,44
<b>Gesamtkosten</b>	<b>88.673,22</b>	<b>88.421,70</b>	<b>92.682,77</b>	<b>985.374,11</b>	<b>24,43</b>	<b>933.370,54</b>	<b>23,30</b>	<b>735.391,16</b>	<b>17,99</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>179.985,73</b>	<b>183.504,89</b>	<b>156.414,32</b>	<b>243.706,73</b>	<b>6,04</b>	<b>267.884,23</b>	<b>6,69</b>	<b>544.284,24</b>	<b>13,32</b>
Zinsaufwand	0,00	1.010,71	9,35	525,25	0,01	17.906,98	0,45	1.395,09	0,03
Sonstiger neutraler Aufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Neutraler Aufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>1.010,71</b>	<b>9,35</b>	<b>525,25</b>	<b>0,01</b>	<b>17.906,98</b>	<b>0,45</b>	<b>1.395,09</b>	<b>0,03</b>
Zinserträge	0,00	8,09	0,00	62,44	0,00	404,12	0,01	0,00	0,00
Sonstiger neutraler Ertrag	28.790,75	15.647,24	6.891,83	259.116,75	6,42	141.616,64	3,54	45.946,47	1,12
Verrechnete kalk. Kosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Neutraler Ertrag</b>	<b>28.790,75</b>	<b>15.655,33</b>	<b>6.891,83</b>	<b>259.179,19</b>	<b>6,43</b>	<b>142.020,76</b>	<b>3,55</b>	<b>45.946,47</b>	<b>1,12</b>
Kontenklasse unbesetzt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>208.776,48</b>	<b>198.149,51</b>	<b>163.296,80</b>	<b>502.360,67</b>	<b>12,46</b>	<b>391.998,01</b>	<b>9,79</b>	<b>588.835,62</b>	<b>14,41</b>
Steuern Einkommen u. Ertrag	0,00	0,00	13.340,00	16.193,05	0,40	10.005,00	0,25	13.340,00	0,33
<b>Vorläufiges Ergebnis</b>	<b>208.776,48</b>	<b>198.149,51</b>	<b>149.956,80</b>	<b>486.167,62</b>	<b>12,05</b>	<b>381.993,01</b>	<b>9,54</b>	<b>575.495,62</b>	<b>14,08</b>

Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.

**BdB – Eigenbetrieb Zingster Fremdenverkehrsbetrieb**

Rechnungswesen kommunal V.13.12  
Status 2024\*FUZ  
Werte in EUR

# Zahlen & Fakten

131023/635/2024  
Zingster Fremdenverkehrsbetrieb

Rechnungswesen kommunal V.13.12  
Tagesabschluss 30.09.2024 - Handelsrecht

11.10.2024  
Blatt 1

Datum	Konto	Bezeichnung	Tagesanfangsbestand	Einnahmen	Ausgaben	Tagesendbestand	Tagessaldo
30.09.2024	1465	Transit Debitor	0,00 S			0,00 S	0,00 S
30.09.2024	1466	Transit Kreditor	0,00 S			0,00 S	0,00 S
30.09.2024	1810	Sparkasse 571002498	475.666,18 S	5.336,97	89.572,77	391.430,38 S	84.235,80 H
30.09.2024	1865	Tagesgeldkonto 102017352	91,09 S			91,09 S	0,00 S
<b>Endbestand</b>			<b>475.757,27 S</b>	<b>5.336,97</b>	<b>89.572,77</b>	<b>391.521,47 S</b>	<b>84.235,80 H</b>

## Zahlen & Fakten

### Schule

Die **Grundschule** und die **KITA** haben auf Basis des § 13 Schulgesetz und des § 3 KiföG MV verbunden mit Anforderungen der Bildungskonzeption MV Kapitel 4 und 6 eine **Kooperationsvereinbarung** geschlossen. Ziel ist es den Übergang bestmöglich zu gestalten. Dies soll in Erziehungspartnerschaft mit den Eltern geschehen. Die Vereinbarung enthält einen Kooperationskalender den beide Partner als verbindlich ansehen und der jährlich fortgeschrieben wird.

Der Schulstart verlief aus Sicht der Schule reibungslos.

Zum neuen Schuljahr unterstützen folgende neue KuK Frau Heilmann (Klassenlehrerin Klasse 1a), Frau Eichenberg (Werken), Frau Heberer (Klassenleiterin Klasse 7b, Geschichte und Sport), Frau Stürmer (Englisch), Frau Krüger (DaZ).

Zum neuen Schuljahr wurden 37 SuS eingeschult.

1a 18

1b 19

2a 15

2b 13

3a 17

3b 17

4 20

5 27

6a 21

6b 21

7a 16

7b 14

8 23

9 28

10 27

Ges. 296 SuS in 15 Klassen

Stand: 11.10.2024

vgl. Ges. 279 SuS in 15 Klassen

Stand: 08.07.2024

# Zahlen & Fakten

KITA

Stand Planung

		Krippe			Kiga			KK+Kiga	Hort			gesamt
		GT	TZ	gesamt	GT	TZ	gesamt	gesamt	GT	TZ	gesamt	
2024	Jan 24	18	5	23	68	17	85	108	80	10	90	198
	Feb 24	16	5	21	70	17	87	108	80	10	90	198
	Mrz 24	16	5	21	72	19	91	112	80	10	90	202
	Apr 24	15	6	21	75	17	92	113	80	10	90	203
	bis 07.Mai 24	15	6	21	75	17	92	113	80	10	90	203
	Mai 24	15	6	21	75	17	92	113	80	10	90	203
	Jun 24	15	7	22	75	17	92	114	80	10	90	204
	bis 19. Juli 24	15	7	22	75	17	92	114	80	10	90	204
	Jul 24	15	7	22	75	17	92	114	68	6	74	188
	Aug 24	15	6	21	76	18	94	115	68	6	74	189
	Sep 24	16	6	22	47	17	64	86	98	12	110	196
	Okt 24	15	6	21	48	17	65	86	98	12	110	196
	Nov 24	15	6	21	48	17	65	86	98	12	110	196
Dez 24	15	6	21	48	17	65	86	98	12	110	196	

Stand 15.03.2024

		Krippe			Kiga			KK+Kiga	Hort			gesamt
		GT	TZ	gesamt	GT	TZ	gesamt	gesamt	GT	TZ	gesamt	
2024	Jan 24	15	6	21	64	22	86	107	79	11	90	197
	Feb 24	13	6	19	66	22	88	107	79	11	90	197
	Mrz 24	13	6	19	68	24	92	111	79	11	90	201
	Apr 24	14	6	20	71	22	93	113	79	11	90	203
	Mai 24	14	6	20	71	22	93	113	79	11	90	203
	Jun 24	14	8	22	71	22	93	115	79	11	90	205
	Jul 24	15	7	22	71	22	93	115	69	7	76	191
	Aug 24	16	6	22	72	23	95	117	69	7	76	193
	Sep 24	16	9	25	47	20	67	92	99	11	110	202
	Okt 24	15	9	24	48	20	68	92	99	11	110	202
	Nov 24	15	9	24	48	20	68	92	99	11	110	202
	Dez 24	15	10	25	48	20	68	93	99	11	110	203
		15	8	22	63	22	84	106	84	11	95	200



## Zahlen & Fakten

### Status Quo:

- in allen Bereichen gab es einen guten Start in das neue Kita-Jahr
- im September fanden in allen Bereichen Elternversammlungen statt, Hort nimmt an den Versammlungen in der Schule teil
- Rückgang im Krippenbereich führt dazu, dass ab September die Gruppenstrukturen überprüft wurden
- Eltern werden über laufende bzw. veränderte Gruppenentwicklung informiert
- Rückgang der Kindergartenzahlen ab September bedingt durch Wechsel von zwei Gruppen in den Hort
- gesetzliche Anforderung von 1:14 kann im Kiga-Bereich ab September umgesetzt werden
- im Hortbereich getrennte Betreuung nach Alter (1.+2. Klasse in Kita, 3.+4. Klasse in Schule)
- durch die Trennung bisher weniger Reibungspunkte zwischen den Hortkindern, läuft harmonischer

## Zahlen & Fakten

Status Quo:

Statistik zur Aufnahme Kita Muschelsucher					
	2020	2021	2022	2023	2024
Krippe	20	16	19	14	12
Kindergarten	4	3	2	4	5
gesamt	24	19	21	18	17

HHJ	Geburten
2012	16
2013	17
2014	11
2015	12
2016	8
2017	21
2018	20
2019	19
2020	18
2021	13
2022	14
2023	8
2024	6

Für das Jahr 2025 liegt bisher nur ein bestätigter Antrag für den Krippenbereich vor, aus Bresewitz, also keine Zingster Familie (trotz fortlaufender Einladung relevanter Familien zum Baby-Treff) .

## Zahlen & Fakten

### KITA Muschelsucher Zingst

# KITA-Jahresplan 2024

Datum	Höhepunkte
12.01.	Lampion- und Fackelumzug zum Tannenbaum-verbrennen
31.01.	FASCHING in Krippe und Kiga
05.-09.02.	Schließzeit
22.02.	FASCHING im Hort
11.-15.03.	NOBBI-Woche für Vorschulkinder
15.03.	Lichterumzug zum Lichtertanz der Elemente
11.-22.03.	Gestaltung von Ostereiern auf dem Museumshof
06.03. / 13.03.	Osterbastelnachmittage in den Gruppen
22.03.	Schmücken auf dem Museumshof
25.03.-03.04.	Osterferien
26. o. 27.03.	Ostereiersuchen (je nach Wetterlage) Krippe & Kiga
22., 23.05.	Besuch des Experimentarium von den Kiga-Kindern - zum 20. Jubiläum des Experimentarium
31.05.	Kindertagsfeier in Krippe, Kiga und Hort
01./02.06.	Zingsttag
21.06.	Zingster Kinderfest
28.06.	Abschlussfest der Vorschulkinder
18.07.	Verabschiedung 4. Klasse
22.07.-30.08.	Sommerferien - Sommerprojekt für alle Kinder
19.08.-30.08.	Schwimmlager
1. Sept.-woche	Begrüßung 1. Klasse
23.-27.09.	Gesundheitswoche
27.09.	Waldtag für Vorschulkinder (Nationalparktage)
21.-25.10.	Herbstferien - Herbstwoche (24.-28.10. „De Harvst“)
01.11.	Halloween-Party im Kiga
29.11.	Lütt Wiehnacht; vormittags Schmücken auf dem Museumshof, abends Programm & Lichter anzünden
06.12.	Nikolaus
11.12.	Kinderweihnachtsfeier
23.-31.12.	Schließzeit

Änderungen sind möglich und werden rechtzeitig bekanntgegeben

Kita „Muschelsucher“ – Tel. 038232-15400 – Mail: [kita@gemeinde-zingst.de](mailto:kita@gemeinde-zingst.de)

# Investitionsprojekte

Erneuerung APW Fritz-Reuter-Straße Testumbau MTA, EMSR und Bauarbeiten



**BdB – Planen und Bauen**

## Investitionsprojekte

Erneuerung APW Fritz-Reuter-Straße Testumbau MTA, EMSR und Bauarbeiten

### Beschreibung vorhandenes Pumpwerk

- Pumpwerk Jahr 2001 gebaut und besteht aus erdeingebauten Pumpenschacht aus Stahlbeton als Absenkschacht mit 2,5 m Innendurchmesser und einer lichten Tiefe von 4,49 m; oberirdisch neben Pumpenschacht Kunststoffaußenschrank mit Pumpensteuerung und weiterer Schrank mit Hausanschluss und Elektro-Zähler angeordnet
- ausgerüstet ist Pumpwerk mit 3 Stück Abwassertauchmotorpumpen vom Fabrikat Flygt, Typ CP3127 LR 438 mit 4 kW Motornennleistung; Pumpen fördern auf zwei parallel verlegte Abwasserdruckrohrleitungen DN 125 aus PVC
- Förderstrom einer Pumpe auf eine Druckrohrleitung beträgt 15 l/s und von zwei Pumpen dann 30 l/s
- vor Zulauf Pumpwerk ist Prallblech installiert
- Beschichtung Schachtkörper hat sich in den 20 Jahren Nutzungszeit teilweise abgelöst und der Beton weist Schäden durch biogene Schwefelsäurekorrosion auf

### Allgemeine Beschreibung/Aufgabenstellung

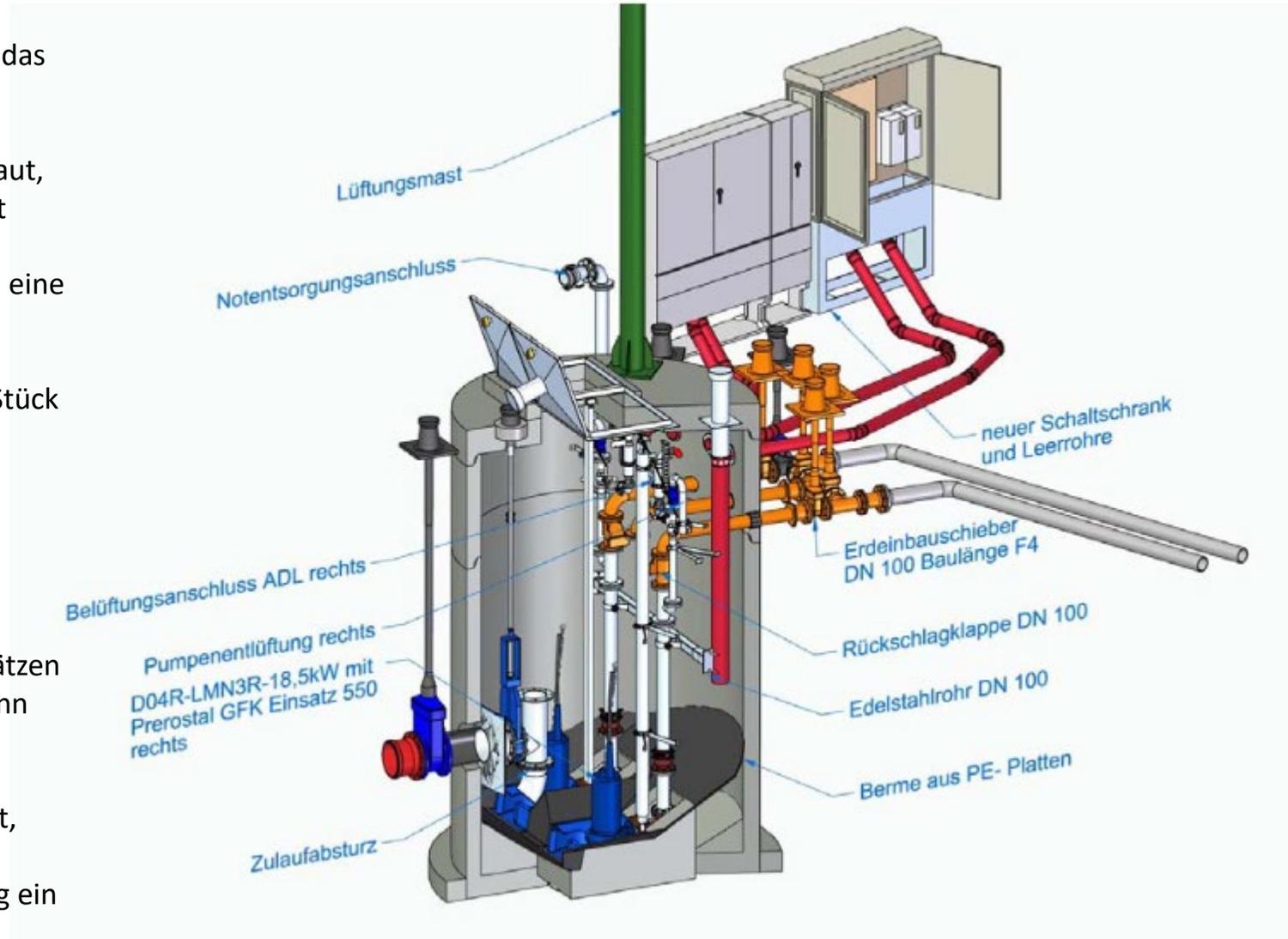
- Abwasserpumpwerk ZAPW 1/1 fördert ca. 40% des Abwassers; in Saison bis zu 1500 m<sup>3</sup>/Tag, außerhalb 192 m<sup>3</sup>/Tag
- Pumpwerk im laufenden Betrieb sehr störanfällig; es kommt häufig zu Verstopfungen, Zopfbildungen und Ablagerungen im Sammelraum, denn Förderstrom (Dimensionierung Ende 1990-iger Jahre) ist gerade so groß wie max. Trockenwetterabfluss in Saisonmonaten (bei Regenereignissen im Sommer regelmäßig Überstau des Pumpwerkes)
- durch Einbau größerer Pumpen kann Förderstrom mit zwei Pumpen auf maximal 54 l/s erhöht werden
- um Bildung von Schwimmschichten, Verzopfungen und damit Pumpenausfälle zu verringern bzw. zu vermeiden, wird abgestimmt auf einzusetzenden Hidrostal Pumpen für jede Pumpe ein Prerotationseinsatz mit spezieller Einlaufkammer, welche eine Wirbelströmung um die Saugleitung der Pumpe erzeugt, eingebaut
- das Pumpwerk soll so umgebaut werden, dass Betrieb mit Prerotationseinsätzen ca. für ein Jahr getestet werden kann und die Ausrüstungsteile wieder demontierbar sind
- nach erfolgreichem Test wird Pumpwerk im 2. BA dauerhaft umgebaut; vorgesehen ist Innenfläche Schachtkörpers zu sanieren

# Investitionsprojekte

Erneuerung APW Fritz-Reuter-Straße Testumbau MTA, EMSR und Bauarbeiten

Kurzbeschreibung Leistungsumfang:

- vorhandene Ausrüstung, Leiter Prallblech, die beiden äußeren Kupplungsfüße, die mittlere Steigleitung und das Rückschlagventil werden demontiert und mittlere Steigleitung wird mit Blindflansch verschlossen
- im Zulauf wird ein Absturz mit Plattenschieber eingebaut, dazu vorhandene Berme muss teilweise weggestemmt werden
- Hidrostal Prerotationseinsätze werden vor Montage in eine Betonform eingegossen und dann auf der Sohle des Pumpenschachtes befestigt
- Anpassung an den beiden Steigrohren erfolgt mit FF- Stück und zugfester Multijoint- Kupplung
- für die Pumpen wird eine automatische Entlüftung installiert; um Druckstöße zu vermeiden, wird auf den vorhandenen Spülstutzen der beiden äußeren Ausgangsstücken ein Vakuumbrecher aufgebaut
- Gestaltung der Berme erfolgt mit PE- Platten, die am Schachtkörper und den vergossenen Prerotationseinsätzen befestigt werden; der untere Raum bleibt hohl und kann für den Testzeitraum voll Abwasser laufen; PE-Platten erhalten Entlastungsbohrungen
- provisorische Abwasserförderung während der Bauzeit, kann mit der neu vorgesehenen Pumpe aus dem Vorschacht erfolgen; dazu wird in der Druckrohrleitung ein Notentsorgungsstutzen installiert, der auch später dauerhaft genutzt werden kann



# Investitionsprojekte

## Boddenhafensanierung & Müggenburger Hafen



# Investitionsprojekte

## Boddenhafensanierung & Müggenburger Hafen



# Investitionsprojekte

## Boddenhafensanierung & Muggenburger Hafen



# Investitionsprojekte

Boddenhafensanierung & Müggenburger Hafen

**Sonntag - 13.10.2024**

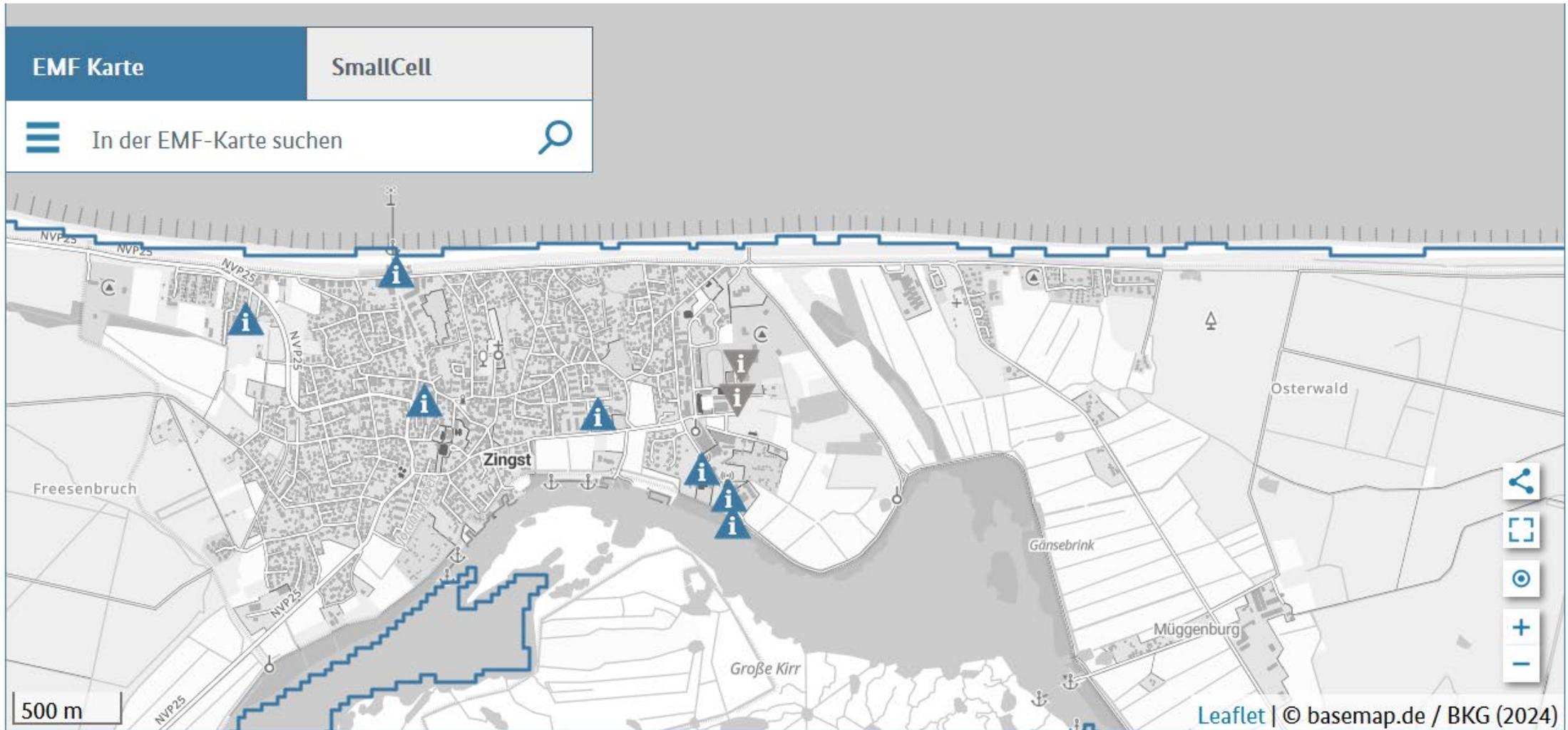


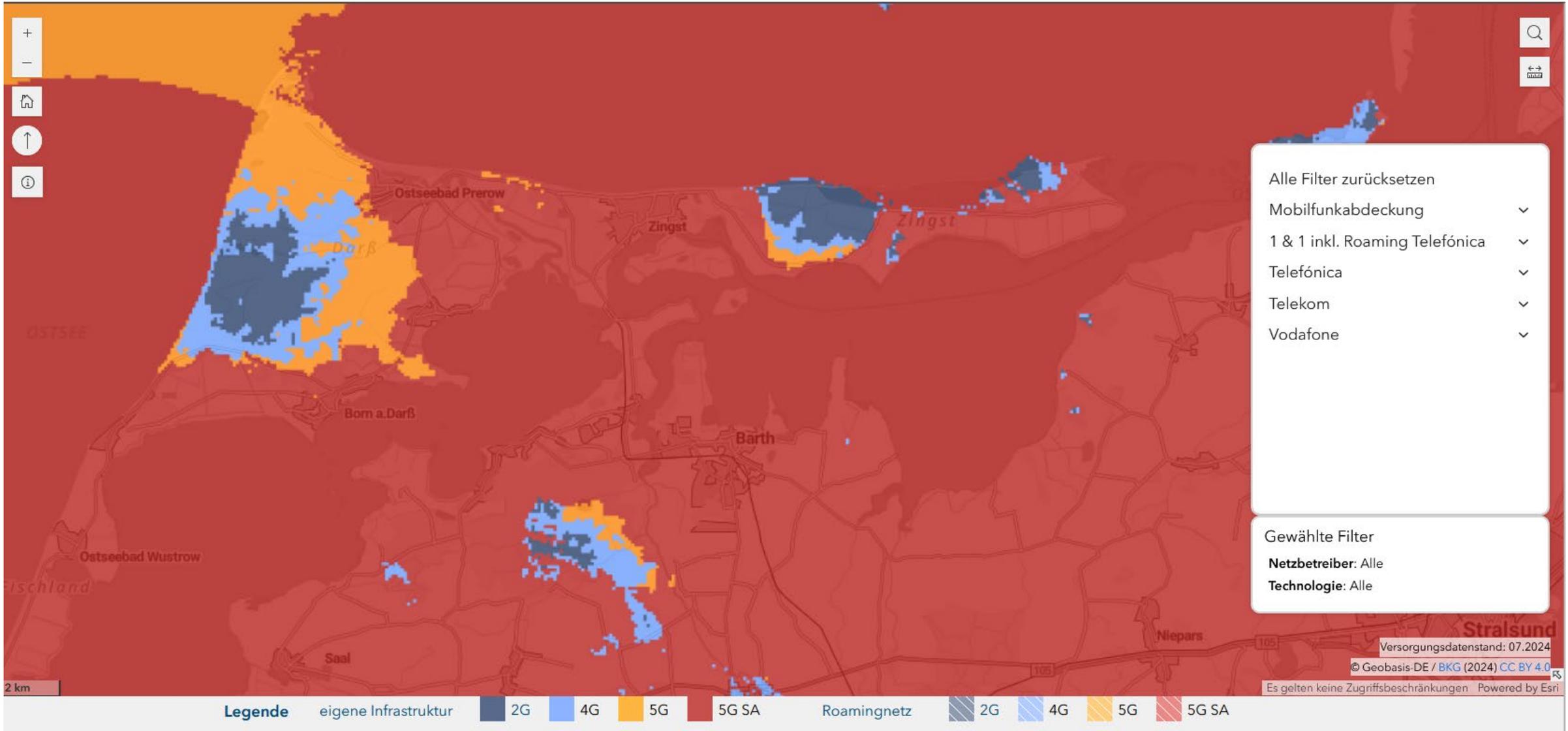
# Investitionsprojekte



Gelb = Maschinelle Krautung Subunternehmer WBV Hellblau = Handkrautung Subunternehmen WBV Dunkelblau = Verantwortungsbereich Gemeinde Zingst als Subunternehmer WBV incl. Verrohrung Rot = Manuelle und Maschinelle Krautung durch Gemeinde erledigt bis Stand Heute (Teilbereiche schon zum 2. Mal) akt. 2. maschinelle und Handkrautung Subunternehmer des WBV fertig Ende Oktober

**BdB – Planen und Bauen**





Konzeptidee – Veränderte Radwegeverbindung – Quelle: Geoportal MV



- Neue Radwegeverbindung auf vorhandenen WBV-Deich
- Eventuelle Herausforderung: Anbindung Radwegeverbindung Zingst-Prerow-Wieck mit Solarfähre aber lösbar
- Abstimmung mit WBV
- Machbarkeitsstudie der Verkehrsanlage auf dem Deich